



### Impuls zum Gründonnerstag 2021

Die Kapelle des Pallottinerhauses Schloss Hersberg am Bodensee konnte ich vergangenen Sommer besuchen und einen Gottesdienst mitfeiern.

Die Kapelle des Bildungshauses, künstlerisch ausgestaltet von Max Faller, ist ein Raum, der Innigkeit und Geborgenheit ausstrahlt. Er hat mich an den Abendmahlssaal Jesu erinnert, von dem der Heilige Ephraim der Syrer einst eindrucksvoll schrieb:

„Jesus reinigte den Körper der Brüder im Becken, das ein Symbol der Eintracht ist. Selig o Raum. Was in dir geschah, die ganze Schöpfung ist davon voll, sie ist zu klein dafür. Selig deine Wohnung, in der gebrochen wurde jenes Brot aus der gesegneten Garbe.

In dir wurde gekeltert die Traube aus Maria, der Kelch des Heils. Selig, o Raum! Denn kein Mensch sah und wird sehen, was du gesehen hast: unser Herr zum wahren Altar geworden, Priester und Brot und Kelch des Heils, er für sich allein all das umfassend! Dass einer ihn voll erfasse, ist unmöglich. Altar und Lamm, Opfer und Opferpriester, Priester und Opferspeise.“

Was im Abendmahlssaal zu Jerusalem damals geschah,

ereignet sich überall dort,

wo Menschen in ihren Familien und Gemeinschaften das Brot und den Wein mit einander teilen und einander verbunden sind.

(Andreas Krehbiel; 2021)